

Parallel Betrieb von Opencore und Clover möglich ?

Beitrag von „Blackmyth“ vom 25. November 2020, 20:24

Hallo zusammen,

ist eigentlich überhaupt nicht meine Art, aber ich bräuchte falls möglich eine sichere Aussage, hatte die selbe Frage bereits im Allgemein Bereich gestellt aber keine ausreichende Antwort erhalten.

Vielleicht stand hier schonmal jemand vor dem gleichen Szenario ?!

Frage:

Derzeit ist auf einer SSD mit 2 unterschiedlichen Partitionen Windows und MacOS Mojave installiert. Boot erfolgt per Clover.

Da ich mich gerne mit Opencore und Big Sur auseinander setzen würde, hier meine Frage.

Ist es möglich per USB Stick und Opencore auf einer weiteren SSD Big Sur zum testen zu installieren ?

Die SSD mit Windows und Mojave muss vorerst unbedingt bestehen bleiben.

Danke und viele Grüße

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 25. November 2020, 20:33

Mojave kann doch APFS. Dann gibt es doch auch kein Problem damit in ein weiteres zusätzlichen Volumen BigSur zu installieren und zu testen.

OpenCore kannst dann auf einen FAT32 Stick kopieren und davon starten. Wobei es keinen

Grund dafür gibt von einem funktionierenden Clover System wegen BigSur auf OpenCore umzustellen.

Beitrag von „TRON71“ vom 25. November 2020, 20:36

Moin @Blackmy 😊

Das Thema hast du doch schon einmal hier im Forum Angesprochen ?!

- Parallel Betrieb von Clover und Opencore möglich ?

-

Beitrag von „Blackmyth“ vom 25. November 2020, 20:43

Danke für die Rückmeldung 😊

Da hast du natürlich recht, würde aber trotzdem gerne eine eigene SSD dafür verwenden.

Würde allgemein gerne auf Opencore umsteigen und mich komplett durch den Guide arbeiten. Opencore soll ja eher die Zukunft sein ?!

Mir geht es auch einfach um den Lerneffekt.

[TRON71](#) genau hatte ich 😊 hatte leider keine ausreichende antworte erhalten. Aber so wie es aussieht scheint mein Vorhaben ja zu funktionieren 😊 Platte ausbauen ist leider keine Option weil der Kühler oben drüber sitzt und ich nicht unbedingt alles zum Testen immer wieder aus und einbauen will

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 25. November 2020, 20:47

Wenn du auf einer externen SSD das installieren möchtest gibts da ja gar kein Problem. Zu empfehlen ist das aber nicht da USB sauber funktionieren muss mit OpenCore. Normalerweise richtet man USB ein wenn das System bereits läuft.

Lerneffekt ist OK. Zukunft warten wir noch ab.

Beide Teams Clover und OpenCore sind Top Teams und es wäre super wenn es wie aktuell beides gibt. Beide Boodloader haben Vor- und Nachteile.

Beitrag von „Blackmyth“ vom 25. November 2020, 20:59

Sorry mein Fehler, war vielleicht schlecht beschrieben 😊

Konstellation soll folgendermaßen aussehen.

In den PC kommt eine neue leere SSD parallel zur jetzigen M2 welche Clover und 2 Partitionen enthält (MacOS und Windows)

opencore soll per USB gestartet werden, Installation erfolgt auf neuer interner SSD.

Falls ich ein lauffähiges System brauche Boote ich Clover von der M2.

Sollte so gehen oder ?

Ok wusste ich nicht dachte immer das opencore die Zukunft wäre. Aber um so besser, dann hätte ich wenn es funktioniert 2 Konstellationen, Clover und opencore

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 25. November 2020, 21:03

Clover enthält inzwischen einen Teil von OpenCore. Die Quirks. Die musst du für BigSur neu einstellen.

[\[GUIDE\] Quirks für Clover \(ab v5123\)](#)

Die andere Frage geht natürlich.

Beitrag von „TRON71“ vom 25. November 2020, 21:05

[anonymous writer](#) war jetzt fixer 😊

So in der Form hatte ich das bis vor Kurzem auch.....Funktioniert 👍

Beitrag von „Blackmyth“ vom 25. November 2020, 21:12

[anonymous writer](#) Danke für den Link. Meine Clover Installation lass ich vorerst mal noch unberührt, ist derzeit mein Produktiv System. Bei meinem Mac Book hat sich der Akku aufgebläht 😞

[TRON71](#) wusste ich es doch, es gibt noch mehr Leute mit so komischen Ideen 😊

Meine Festplatte mit Clover muss auf jeden Fall weiterhin nutzbar sein, deswegen war mir die ganze Fragerei so wichtig 🙏

Beitrag von „TRON71“ vom 25. November 2020, 21:22

Vor kurzem bin ich auf OpenCore 0.6.3 umgestiegen. Vorher hatte ich auf Clover r5120 ein Update gemacht.

Auf meinen Nvme´s und SSD´s laufen drei macOS Versionen. Alle Systeme haben ihren eigenen Datenträger.

Nachdem ich auf OpeCore umgestiegen war, konnte ich nur noch Catalina und Big Sur über OpenCore booten,

Mojave funktionierte bis dahin nur über Clover, den hatte ich noch auf meinem USB Stick zum booten.

Zwar nutzt du auch MS, was ich nicht intrigiert habe, dennoch ist es vom prinzip der gleiche Aufbau und somit von

deinem Gedanken her funktionsfähig.

Beitrag von „Blackmyth“ vom 25. November 2020, 21:43

[TRON71](#) so ist auch ungefähr mein Plan. Einfach um verschiedene MacOS Versionen zum Testen zu haben. Wird bei dir gleich sein oder warum hast du [mehrere Systeme](#)?

Das mit deinem Mojave versteh ich nicht so ganz, ist durch die opencore Installation was kaputt gegangen oder warum kannst du es nur noch über usb Stick Booten ?

Beitrag von „TRON71“ vom 25. November 2020, 21:53

Genau ! ich nutze macOS Mojave hauptsächlich für Photoshop - Grafik und Druck.

MacOS Catalina damals zum testen, da bin ich aber nicht von überzeugt, macOS Big Sur steht jetzt auch der Test an um evtl. mit meiner Arbeitsplattform in den nächsten

Monaten den Umzug zu ermöglichen. Die Oberfläche gefällt mir richtig gut, das Arbeiten damit läuft irgendwie gefühl smoother.....mal sehen was die Updates noch so bringen werden.

Durch die OpenCore Installation ist nichts kaputt gegangen 😊 Ich hatte nur vergessen in der OpenCore.config einen Eintrag zu setzen.

Mein System rennt super, ich bin hellauf zufrieden und wunschlos glücklich 👍

Beitrag von „Blackmyth“ vom 25. November 2020, 21:57

Genau für das selbe benutze ich auch Mojave 😊

Das ist auch mein Plan für die Zukunft alles langsam umziehen sobald ich eine voll funktionsfähige Big Sur Installation habe 😊

Danke für deine Hilfe, mach mich am WE so langsam ans Werk, opencore ist noch absolutes Neuland für mich.

Beitrag von „TRON71“ vom 25. November 2020, 22:04



Nur Mut, der Anfang ist sicherlich nicht ganz einfach und mit viel Stoff gespickt, wir sitzen hier aber hoch und trocken in einem absolut

hervorragendem Forum, die Fleissigen User hier, kümmern sich gerne um offene Fragen, haben tolle Tipps und den richtigen Kniff in Sachen

Hackintosh.

Irgendwann wird dir anders im Bauch und du steigst einfach auf OpenCore um, bei mir war das nach dem Bauchgefühl 3 Tage später und die Kiste

rennt. 😎

Nichts zu danken, wir alle sind hier im Forum für einander da 👍

Ach so ! ! ! Nie vergessen ! Backup - Backup und nochmals Backup.

Immer eine SSD mit dem aktuellem System in der Schublade.

Beitrag von „Blackmyth“ vom 26. November 2020, 19:19

Melde mich doch schon früher als gedacht zurück.

Erstellen von USB Stick mit OpenCore und allen standardmäßig benötigten Daten usw. hat einwandfrei funktioniert.

Installation von BigSur verlief problemlos.

Netzwerkkarte hatte nicht funktioniert, durch den Iern Effekt, war das Einbinden des Netzwerkkarten Kext kein Problem.

Bei was ich mir nicht ganz sicher war, war der radeonboost.kext, soll anscheinend unter Big Sur nicht mehr funktionieren ? Benchmark sagt jedoch was anderes bei mir, ca 14k Punkte mehr bei OpenGL und Metal.

Das richtige Einbinden der ganze USB Steckplätze steht noch an, bis jetzt bin ich jedoch zufrieden.

Einzigstes Manko, vielleicht fällt noch jemand was ein, Clover konnte ich davor über die Bootoptionen starten, ist jetzt nicht mehr möglich, muss Clover über den USB Stick starten.

[TRON71](#) du vielleicht ?!

Beitrag von „TRON71“ vom 26. November 2020, 19:26

Moin [Blackmyth](#) 😊

Schön zu lesen, das du schon recht weit mit openCore und der Installation von Big Sur in Eigenregie gekommen bist.

Deine OpenCore EFI hast du schon auf Big Sur gemountet ?

Heute nicht mein Tag ! 🙄

Lade mal bitte deine OpenCore Efi hier hoch.

ALSO JETZT REICHT ABER MIT MIR.....Zum dritten mal Clover geschrieben ! 🙄

Beitrag von „Blackmyth“ vom 26. November 2020, 19:42

[TRON71](#) der Lerneffekt war echt immens 😊

Deine OpenCore EFI hast du schon auf Big Sur gemountet ?

Wie meinst du das genau ? OpenCore ist noch mit der EFI auf einem USB Stick, BigSur boote ich noch davon.

Clover war/ist auf meiner geteilten (Mojave/Windows) M2 SSD.

Clover ist immer im Bios Botloader aufgetaucht, jetzt jedoch nicht mehr. An der EFI von Clover auf der SSD hab ich nichts geändert.

Anbei mal die Opencore EFI von USB Stickt und die Clover EFI von der M2 SSD

Den Ordner Apple von der Clover EFI musste ich leer machen, da die Datei zum Upload sonst zu groß wäre

Beitrag von „TRON71“ vom 26. November 2020, 19:51

Versuche mal bitte den USB Stick an den anderen Ports, vielleicht liegt da das Problem.

Beitrag von „Blackmyth“ vom 26. November 2020, 20:02

[TRON71](#) jetzt verwirrst du mich 😊

Auf dem USB Stick ist opencore, das startet ohne Probleme und daraus lässt sich auch BigSur Booten.

Problem liegt vermutlich an der M2 SSD und der Clover EFI, die sehe ich nämlich im BIOS Bootmanager nicht mehr.

Für den Start von Clover und Mojave benutze ich meinen alten Notfall Clover USB Stick

Beitrag von „TRON71“ vom 26. November 2020, 20:12

Hmmmmmmmmmm ? 🤔

Ich verstehe dein Problem und dich recht gut lieber [Blackmyth](#). 😊

Was ich partout nicht verstehe ist, das egal von welchem Medium du aus starten möchtest, es zumindest im Bios zur Auswahl stehen sollte.

Hat sich in den BIOS-Einstellungen irgendetwas geändert ? Bitte das noch einmal genaustens Prüfen.

Die M2 SSD sollte auf jeden Fall im BIOS erscheinen.

Kurze Nachfrage.....Hast du den Stick während du ins BIOS gehst am USB Port ?

Wenn ja, einmal abziehen und dann noch einmal ohne Stick ins BIOS.

Beitrag von „Blackmyth“ vom 26. November 2020, 20:26

[TRON71](#) wenigstens einer 😊 Spaß, hier sind glaube ich fast alle gleich verrückt

Ähhhhhm ja, ich hab mich ein wenig falsch ausgedrückt.

Von der M2 SSD sehe ich im Bios die Windows Boot Option, diese funktioniert auch, seit ich jedoch 1x den OpenCore Stick eingesteckt hatte ist die Clover Boot Option im Bios verschwunden.

Ein großer Fehler welchen ich glaube am Anfang meiner Hackintosh Karriere gemacht habe, war eine SSD zu partitionieren und auf eine Partition Windows und auf die andere MacOS zu installieren.

Da die M2 neu gemacht werden soll, brauchen wir da glaube ich keine Mühe mehr reinstecken. Ich boote die nächsten Wochen Clover vom USB Stick.

Noch eine Frage, wenn ich jetzt ein weiteres MacOS möchte, z.B. Mojave oder weiteres Big Sur, neuen USB Stick erstellen mit OpenCore, MacOS, Kexts usw und wie davor auf neuer SSD installieren.

Sobald alles fertig ist den EFI Ordner vom USB Stick auf die SSD kopieren ?

Wie sieht es mit einer Windows Installation aus ? Davor besser alle Platten mit Mac OS abhängen ?

Plan für die Zukunft ist es, Windows und Mojave von der einen SSD auf 2 SSD's aufzuteilen, das jedes Betriebssystem seine eigene Festplatte hat. Big Sur bleibt auf der jetzigen neuen Platte

Beitrag von „TRON71“ vom 26. November 2020, 20:40



Du greifst zu einem neuen USB Stick oder auch externen SSD, besorgst dir die macOS Version je nach deinem Wunsch, machst dein Medium bootfähig,

kopierst das macOS auf das Bootfähige Medium inc.OpenCore EFI und Installierst deine macOS Version.

Anleitungen gibt es hier im Forum.

Nach hoffentlich gelungener Installation noch den OpenCore EFI auf das Medium mounten und ab geht die Post.

Mit der Windows Installation würde ich dich bitten, das du dich hier noch einmal im Forum durch die Suche informierst, da habe ich momentan keine Aktien drin.

Abgesehen davon, jedes meiner macOS Versionen liegt auf seiner eigenen Insel, so gibt es für MICH auch kein versehen beim ewigen hin und her.

Alles ist schön sauber und aufgeräumt.....So soll es sein. 😊

Beitrag von „g-force“ vom 26. November 2020, 20:48

[Blackmyth](#) Schau mal in diesen Thread: [Boot-Eintrag im BIOS verschwunden - Wege zur Wiederherstellung](#)

Beitrag von „Blackmyth“ vom 26. November 2020, 20:55

[TRON71](#)

Wie meinst du das mit Anleitungen gibt es hier im Forum ?

Die brauche ich ja nicht 😊 Für ein zweites Big Sur könnte ich ja den identischen USB Stick nehmen davon Booten und auf einer neuen SSD installieren ?!

Klar wenn es ein Mojave sein soll muss ich den USB Stick anders erstellen, Prinzip bleibt aber das selbe ?!

OK, dann lese ich mich was Windows angeht dann nochmal ein, Windows Installationen sind immer recht zerstörerisch.

[g-force](#) Danke für den Link, schau ich mir mal an 😊

Beitrag von „TRON71“ vom 26. November 2020, 21:18

Alles gut ! Ich bin heute nicht auf der Höhe, ich bin nur froh das [g-force](#) dir den Link an dieHand gereicht hat. 👍

Danke dir [g-force](#) das du dich mit eingeklinkt hast, nach diesem Link hatte ich verzeifelt gesucht.

Mein Schädel bringt mich heute wirklich um, fühlt sich an wie syntax error 😞

Beitrag von „Blackmyth“ vom 26. November 2020, 21:25

[TRON71](#) Perfekt dann passt mein Ansatz und ich mach mal so weiter 😊

Gute Besserung und 1000 Dank erst mal für deine Hilfe, ich komm bestimmt irgendwann nochmal auf dich zu 😊